

- **Traditioneller Festball mit dem Tanzorchester LIMELIGHTS und Street Dance Weltmeister, Mr. Quick mit seinem Dance Studio im Musensaal des Rosengarten, Mannheim, Friedrichsplatz 4, am 14. 03. (20:00 Uhr)**

Längst weiß man, dass der Traditionelle Festball der Harmonie-Gesellschaft von 1803 eine sehr gute Adresse ist. So kamen auch in diesem Jahr **trotz Grippewelle annähernd 220 tanzfreudige Ballbesucher aus der gesamten Metropolregion und darüber hinaus** in den festlich geschmückten Musensaal des Mannheimer Rosengarten.

In seiner Begrüßungsrede erinnerte der 1. Vorsitzende Dieter Merckle an die **210 jährige Tradition dieser Tanzveranstaltung, die seit Wiedereröffnung des Rosengartens 1953 jedes Jahr hier stattfindet.**

Er begrüßte zahlreiche Gäste, darunter die **Stadträtin Rebekka Schmitt-Illert**, Gäste der **Gesellschaft Harmonie Schweinfurt mit ihrem Vorsitzenden Herrn Georg Kreiner** und seiner Frau, sowie Gäste vom **Verband Angestellter Akademiker (VAA)** und Freunde von „Tanz mit“.

Er dankte den zahlreichen **Sponsoren**, ohne die ein solcher Ball heute nicht mehr zu finanzieren wäre, so die Firmen **Palatina Kunst und Kultur**, die **Deutsche Bank**, das **Maritim-Parkhotel**, die **Druckerei Grall**, sowie **Immobilienagentur Diehl**.

Sein **großer Dank** ging auch an die Hauptorganisatoren des Balles **Barbara Merckle** und das Ehepaar **Elisabeth und Eberhard Heinrich**, sowie an **Frau Osthues vom Mannheimer Morgen**.

Zum wiederholten Mal erlebte der Musensaal eine rauschende Ballnacht mit der passenden Musik

des professionellen **Tanzorchesters „Limelights“** und begeisterten Tänzern im Dauereinsatz bis in die frühen Morgenstunden. Zwischendurch stärkte man sich am Buffet des Dorinhotels.

**Höhepunkt** und gelungene Überraschung des Abends war die **„Street Dance-Show“**. Es war eine gute Wahl unseres Vorsitzenden, diese Formation für diesen Abend zu gewinnen. Der **zweifache Weltmeister „Mr. Quick“ (David Kwiek)** hatte für den Harmonieball eine Show einstudiert **mit einer Mannschaft von 26 sehr jungen Tänzern**, die bewegungstechnisch mit faszinierender Schnelligkeit das Publikum restlos begeisterten. **Allgemein hörte man „ein tolles Kontrastprogramm“** zum wieder gelungenen **traditionellen Festball**.

Dies bescheinigt auch der **Mannheimer Morgen** in seiner Ausgabe vom **17.03.2015** unter der **Überschrift: „Moderner Tanz und Tradition“**.